

Gran Turismo

Reglement

Chassis:

Frei wählbar.

Das Anbringen von Trimmgewichten ist erlaubt. **Die Bodenfreiheit muss vor, während und nach dem Rennen mind. 0,8mm betragen.** Beim Schieben auf der Messplatte müssen sich alle Räder ohne Druck drehen.

Karosserie:

Alle GT Fahrzeuge. (Zur Sicherheit Rücksprache mit Veranstalter halten)! Keine Lexankarosserie. Die einzelnen Scheiben müssen einteilig (kein Tixo) u. durchsichtig sein. Bemalte 3D - Fahrerfigur muss vorhanden sein und Motor sowie Getriebe abdecken. Karosserie muss im Handel erhältlich, lackiert und „Klargelack“ sein (mind. 3 Startnummern und „3 Sponsorenkleber“). Räder dürfen nicht über die Karosserie herausstehen. Spiegel müssen vorhanden sein. Um eine Chancengleichheit zu garantieren, muss ein Spoiler montiert sein, dieser muss in seiner Form (dreidimensional), Größe und Position ähnlich dem Original sein. (mind. 65mm breit & 9 mm tief) Größere Scheinwerferöffnungen müssen wie beim Original geschlossen sein.

Spurbreite:

Max. 84mm.

Reifen:

Hinten Moosgummi GP45 **max. 16 mm breit , Vorderreifen 6mm breit** mind. 5mm Auflagefläche. Vorderreifen dürfen „versiegelt“ werden. **Reifen Ø mind. 24 mm!** Hinterreifen dürfen mit keinerlei Haftmittel oder ähnlichen manipuliert werden!

Es sind alle (**im Fachhandel erhältlichen**) Felgentypen zugelassen, aber mit zum Modell passenden, plastischen Felgeneinsätzen (keine Lexan oder Papiereinsätze). Alternativ sind alle Designerfelgen erlaubt! **Sogenannte: Töpfchenfelgen sind erlaubt!**

Lager, Leitkiel, Schleifer:

frei wählbar

Getriebe:

Achszahnrad frei wählbar, wobei mindestens 40 Zähne ! Motorritzel darf nicht verändert werden

Motor:

Vom Veranstalter gestellter nummerierter SRP 25 Motor (10 Zähne) mit angelöteter „männlicher“ Steckverbindung die nicht entfernt werden darf. Ein verwendeter Motor darf während der gesamten Meisterschaft nur einmal pro Fahrer verwendet werden. Jeder Teilnehmer ist zur Überprüfung der Lötstellen selbst verantwortlich.

Gewicht:

Gesamt mind.: 180 Gramm!

Bahnstrom / Start:

12 Volt. Gefahren wird im „SLOT Modus mit Neustart“

Fahrzeug:

Jeder Teilnehmer darf pro Renntag ein Auto (1:24) nennen. Nach positiver Abnahme durch die Rennleitung (Überprüfen des Reglement) sind jegliche Arbeiten VERBOTEN! Reifenwechsel während des Rennens ERLAUBT! Gebrechen am Fahrzeug während des Rennens dürfen sofort behoben werden. Verlust von Spoiler oder Scheiben muss binnen 5 Runden behoben werden. Ansonsten müssen alle Fahrzeuge im Park ferne bleiben.

Renndauer:

Fahrzeit ist Teilnehmerabhängig und kann bei mehreren Startern verkürzt werden.

Prinzipiell gilt aber:

Zwei Durchgänge á 5 Minuten.

Start :

18.00 Uhr

Startaufstellung:

Die Startaufstellung erfolgt per Zufallsgenerator. (1 Lauf 1x, 2 Lauf 2x usw.)!

Streichergebnisse:

Gibt es nicht.

Teilnehmer:

Die Teilnehmer werden (ab 10 Starter) in mind. zwei Gruppen geteilt. **Gruppe A beginnt das Rennen** nach 120 Sek. „Bahn sauber fahren“. Entgleiste Fahrzeuge werden von Streckenposten in die Bahn gestellt.

Punktesystem:

Punktesystem (20-18-16-15-14 usw.)

Reparaturen:

Innerhalb von 5 Rennrunden, Autos sind in der Servicezone zu entnehmen und wieder einzusetzen. Frontflipper, Spiegel, Lampen gläser, Scheibenwischer, Antennen müssen **NICHT** repariert werden, sehr wohl aber Heckflügel usw. Servicearbeiten (Schleifer richten, Reifen abziehen usw.) nur während des Rennens, nicht bei Rennunterbrechungen (Spurwechsel, Chaos etc.)

Jury:

Zwei Teilnehmer, die dieses Reglement sinngemäß überwachen und gegeben falls Strafen bis zu Disqualifikation aussprechen können.

Strafen:

Pro Vergehen werden 15 Strafrunden ausgesprochen. Über das Verhängen einer Sportstrafe entscheidet allein die für die Veranstaltung zuständige Rennleitung.

Termine:

Sind auf unserer Homepage unter www.austria-slotcar-racer.com veröffentlicht.

Die Rennleitung behält sich vor, die Hinterreifen, nach der technischen Abnahme, mit einen fusselreien Tuch und Spezialbenzin abzuwischen!

Wie immer gilt:

Was nicht ausdrücklich erlaubt wurde, ist VERBOTEN !